

---

## Kenntnisse der eigenen Person

---

Eine fundierte Studienwahl ist ein Prozess, vergleichbar mit einer Reise durch verschiedene Gebiete. Beginnen Sie Ihre Reise neugierig und offen für das, was Ihnen begegnen wird. Ihre Reise beginnt bei Ihnen selbst. Richten Sie Ihren Blick nach Innen und setzen Sie sich vertieft mit Ihrer Persönlichkeit und Ihrem Umfeld auseinander.

### Interessen

Versuche Sie sich zu erinnern: Welches war Ihr erster Berufswunsch als Kind? Wissen Sie noch, weshalb der Beruf Sie faszinierte und was Sie dazu bewogen hat, davon abzukommen resp. daran festzuhalten?

Ein erfolgreicher Studienwahlprozess basiert darauf, sich und sein Umfeld möglichst gut zu kennen sowie Klarheit über eigene Werte, Interessen und Ziele zu erwerben. Ebenfalls zentral ist das Bewusstsein über die eigenen fachlichen und überfachlichen Kompetenzen. Das Wissen darüber, wie man in der Vergangenheit und Gegenwart mit Unsicherheiten, Rückschlägen sowie unerwarteten Veränderungen umgegangen ist, hilft, zukünftige Herausforderungen bewältigen zu können. Prägend in Vergangenheit, Gegenwart ebenso wie in Zukunft und Folge dessen auch in der Studienwahl sind Beziehungen und das soziale Umfeld.

Die nachfolgenden Leitfragen können Ihnen helfen, wichtige Erkenntnisse über sich selber zu gewinnen.

### Interessen in Schule und Freizeit

Welche Fächer interessieren Sie im Kollegium und weshalb?

Welche Fächer mögen Sie nicht und weshalb?

Wie und wo verbringen Sie Ihre Freizeit?

Weitere Fragen zum Erfassen der eigenen Interessen:

- Was machen Sie gerne?
- Bei welchen Tätigkeiten sind Sie «Feuer und Flamme»?
- Was genau gefällt Ihnen an diesen Tätigkeiten?
- Welche Bücher lesen Sie mit Freude?
- Wo sind Sie engagiert?
- Worauf freuen Sie sich jeweils besonders?
- Worüber unterhalten Sie sich mit Freunden am liebsten?
- Wann fühlten Sie sich nach einer Tätigkeit erfüllt?
- Was war es genau, was Sie erfüllte?

### Kompetenzen

In welchen Fächer erzielen Sie im Kollegium die besten schulischen Leistungen und weshalb?

Welche Fächer liegen Ihnen nicht und weshalb schneiden Sie dort am schlechtesten ab?

Welche persönlichen Eigenschaften zeichnen Sie aus?

Über welche methodischen und sozialen Kompetenzen verfügen Sie?

### **Studieninteressen**

Das subjektive Interesse am Fach erweist sich als wichtigstes Motiv der Studienwahl. Bei fehlendem Interesse am Studienfach fehlt wohl auch die notwendige Motivation für das Bewältigen des Studiums. Daneben werden auch gute Berufsaussichten als bedeutsam für die Studienwahl beurteilt.

Welche Studiengebiete/ -fächer interessieren Sie gegenwärtig?

Was können Sie sich keinesfalls vorstellen zu studieren?

In welcher Region / in welchem Land möchten Sie studieren und arbeiten?

### **Werte**

Welchen Stellenwert sollen Studium und Beruf in Ihrem Leben einnehmen?

Wie wichtig sind Ihnen die Vereinbarkeit von Studium sowie Beruf mit Familie und Hobbys?

Welche Bedeutung haben für Sie andere Lebensbereiche (z.B. Familie, Freizeit, Freunde, gesellschaftliches Engagement)?

Welche Werte vertreten Sie, die auch Ihre Studienwahl und spätere berufliche Tätigkeit prägen sollen?

Welche Ziele möchten Sie in sechs bis sieben Jahren erreicht haben?

Wo sehen Sie sich in ca. zwanzig Jahren oder was möchten Sie beruflich erreicht haben, wenn Sie pensioniert werden?

Worauf möchten Sie während des Studiums und im künftigen Berufsalltag nicht verzichten?

Was wünschen Sie sich für Ihre berufliche Zukunft?

### **Soziales Netzwerk**

Wie würde Ihr soziales Umfeld Sie beschreiben – Eltern, Geschwister, gute Freunde?

Welche Interessen und Stärken schreibt Ihr soziales Umfeld Ihnen zu?

Welche Fächer empfiehlt Ihr soziales Umfeld Ihnen zu studieren und welche finden Sie unpassend?

An wen können Sie sich wenden, wenn Sie Unterstützung benötigen?

### **Umgang mit Herausforderungen**

Mit welcher Sichtweise schauen Sie momentan in Ihre berufliche Zukunft?

Wie gehen Sie vor, wenn Sie ein Ziel erreichen möchten?

Wie haben Sie in der Vergangenheit Probleme gelöst? Wie sind Sie vorgegangen?

Wie stark sind Sie zeitlich in der momentanen Ausbildung ausgelastet?

### **Self-Assessments**

Online-Selbst-Assessments (OSAs) zur Studienwahl unterscheiden sich darin, ob sie für ein Studienfach oder mehrere Richtungen entwickelt wurden. Die nachfolgend aufgeführten fachspezifischen OSAs erheben, wie gut eine bestimmte Studienrichtung zu Ihnen passt. Diese Selbst-Tests helfen beispielsweise Interessen abzugleichen, notwendiges Vorwissen zu überprüfen oder Erwartungen zu korrigieren. Die aufgelisteten Assessments erfassen Studienrichtungen an Schweizer Hochschulen. Zahlreiche fachspezifische als auch allgemeine OSAs werden für deutsche Hochschulstudienfächer angeboten und können unter <https://www.osa-portal.de/> eingesehen werden.

## Online Self-Assessments

Studienrichtung	Internetseite	Inhalte
Online-Self-Assessment Biologie/Biomedizin	<a href="https://idselfassbiol.uzh.ch/">https://idselfassbiol.uzh.ch/</a>	Erfasst werden Erwartungen, Interessen an den Studieninhalten sowie Interessen an den beruflichen Tätigkeiten und FAQ – Informationen rund um Studium und Beruf
Online-Self-Assessment Publizistik- & Kommunikationswissenschaft (PuK)	<a href="https://idselfassipmz.uzh.ch/index.php">https://idselfassipmz.uzh.ch/index.php</a>	Erfasst werden Erwartungen, Interessen an den Studieninhalten sowie Interessen an den beruflichen Tätigkeiten und FAQ – Informationen rund um Studium und Beruf
Online-Self-Assessment Psychologie	<a href="http://www.psychologie-self-assessment.ch/">http://www.psychologie-self-assessment.ch/</a>	Erfasst werden Erwartungen, Interessen an den Studieninhalten sowie Interessen an den beruflichen Tätigkeiten. Zudem kann erhoben werden, ob die notwendigen Fähigkeiten und Kompetenzen fürs Studium vorliegen. Schliesslich werden FAQ aufgeführt – Informationen rund um Studium und Beruf
Self-Assessment Medizinstudium SAMED	<a href="https://www3.unifr.ch/ztd/self-assessment/">https://www3.unifr.ch/ztd/self-assessment/</a>	Erhoben werden die drei Bereiche Persönlichkeit, Interessen und Erwartungen bezüglich Medizinstudium und Beruf. Nicht zu verwechseln ist SAMED mit dem Eignungstest für Medizinstudierende EMS, der auf anderen Internetseiten trainiert werden kann.
Manuelle Fähigkeiten Zahnmedizinstudium	<a href="https://www.sazamed.ch/">https://www.sazamed.ch/</a>	Mittels einiger praktischer Übungen kann überprüft werden, ob das feinmotorische Geschick für ein Zahnmedizinstudium vorhanden ist.
FIT-L (R) – FIT für den Lehrerberuf	<a href="https://coping.at/index.php?Inhalt-des-FIT">https://coping.at/index.php?Inhalt-des-FIT</a>	Abgleich der Erwartungen und eigenen Voraussetzungen mit den Anforderungen des Lehrerberufs: Selbsteinschätzungen zu 11 anforderungsrelevanten Merkmalen, die sich nach den drei übergeordneten Bereichen Widerstandskraft und Bewältigungsverhalten, Sozial-emotionales Engagement und grundlegende Fähigkeiten gliedern lassen.
Kurze Entscheidungshilfe Sportwissenschaft Uni Bern	<a href="http://www.spw.unibe.ch/befragungen/eignung.php">http://www.spw.unibe.ch/befragungen/eignung.php</a>	Online Entscheidungshilfe zur Abklärung der Eignung für das Studium Sportwissenschaft an der Universität Bern.
Genügen meine Mathematikkenntnisse für ein ETH-Studium?	<a href="https://ethz.ch/de/studium/bachelor/studienwahlberatung/selbsteinschaetzungstest-mathematik1.html">https://ethz.ch/de/studium/bachelor/studienwahlberatung/selbsteinschaetzungstest-mathematik1.html</a>	Selbsteinschätzungstest und Brückenkurs Mathematik.